

**Bekanntgabe der Beschlussergebnisse aus dem öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 01.06.2021 gemäß § 32 Abs. 5 GeschO.**

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende 20:05 Uhr  
Ort: Alte Turnhalle der Grundschule Hemhofen, Blumenstraße  
35

**Anwesend:**

Vorsitz

Nagel, Ludwig, 1. Bgm.

Mitglieder des Gemeinderates

Bischoff, Max,  
Daniel, Ute,  
Emrich, Jutta,  
Hamm, Reimer, 3. Bgm.  
Heilmann, Alexander,  
Koch, Thomas,  
Köhler, Sebastian,  
Marr, Dominik,  
Müller, Hansjürgen,  
Reck, Karlheinz,  
Rosiwal-Meißner, Monika,  
Schneider, Benedikt,  
Wagner, Gerhard, 2. Bgm.

Schriftführer/in

Friedrich, Michael,

**Es fehlen:**

Mitglieder des Gemeinderates

|                        |          |
|------------------------|----------|
| Brandmühl-Estor, Gerd, | Abwesend |
| Bräutigam, Lutz, Dr.,  | Abwesend |
| Dubois, Ulrike,        | Abwesend |
| Kerschbaum, Gerhard,   | Abwesend |
| Motz, Iris,            | Abwesend |
| Wölfel, Marcus,        | Abwesend |
| Wulff, Tanja,          | Abwesend |

### **Eröffnung der Sitzung:**

Der Vorsitzende 1. Bgm. Nagel begrüßt die Ratsmitglieder, die Zuhörerschaft, die Vertreter der Presse sowie die der Verwaltung und eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 der Bayerischen Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekanntgemacht worden sind. Gegen die vorliegende Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben.

Der Vorsitzende stellt fest, dass somit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO der Gemeinderat beschlussfähig ist.

Im Anschluss daran gab der Vorsitzende im Rahmen der „Bürgerfragestunde“ anwesenden Bürgern die Gelegenheit, sich zu allgemein interessierenden Themen zu äußern bzw. Fragen zu stellen.

Frau XXX äußerte dabei Ihre Bedenken zum Austausch der Beleuchtungskörper im Reihendorfer Weg und hinterfragte kritisch, ob diese neue LED-Beleuchtung im Einklang mit dem Leitfaden zur Eindämmung der Lichtverschmutzung des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt abgestimmt wurde. 1. Bgm. Nagel führte hierzu aus, dass die Kommune seit vielen Jahren die Umrüstung auf energieeffizientere Beleuchtungskörper forcieren und hierzu jedes Jahr ein fünfstelliger Betrag zur Verfügung gestellt werde. Gleichzeitig müsse aber auch die Straßen- und Wegesicherheit immer gegeben sein. Die Verwaltung hole sich zudem auch den Rat eines Lichtexperten ein, der die Planung für die einzelnen Straßenzüge übernehme. 1. Bgm. Nagel versprach abschließend, diesen Lichtexperten in einer der nächsten Sitzungen mit einzuladen und über diese Thematik zu revidieren.

## **Öffentliche Sitzung**

### **zu 1 Informationen**

#### **Sachverhalt:**

- 1. Bgm. Nagel informierte die Anwesenden, dass es gestern Abend in der Goethestraße einen kapitalen Straßeneinbruch bei Haus-Nr. 2 gegeben hat. Wie sich jetzt herausstellte, wurde der Anschlussstutzen des genannten Hausanschlusses nicht fachgerecht an den Abzweig des Hauptkanales angeschlossen. Die Fa. Gumbrecht hat die Instandsetzung bereits vorgenommen und die Vollsperrung ist zwischenzeitlich wieder aufgehoben.

zur Kenntnis genommen

### **zu 2 Vereidigung des nachrückenden Gemeinderatsmitgliedes Ute Daniel**

#### **Sachverhalt:**

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 20. Mai 2021 wurde dem Antrag des Gemeinderatsmitgliedes Matthias Großkopf auf Ausscheiden aus dem Amt stattgegeben. Mit Schreiben vom 21. Mai 2021 wurde seine Listennachfolgerin Frau Ute Daniel über diesen Sachverhalt informiert und um Abgabe einer schriftlichen Erklärung gebeten, ob sie die Wahl annimmt (Art. 48 Abs. 3 Satz 3 i. V. m. Art. 47 GLKrWG). Mit Erklärung vom 23. Mai 2021 hat Frau Ute Daniel die Wahl angenommen und sich zur Abgabe des Eides oder Gelöbnisses nach Art. 31 Abs. 4 GO bereit erklärt. Der Erste Bürgermeister Ludwig Nagel nimmt Frau Ute Daniel folgenden Eid ab:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe“.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Erste Bürgermeister bittet Frau Ute Daniel vorzutreten und ihm unter gleichzeitigem Heben der rechten Hand die in Art. 31 Abs. 4 GO festgelegte Eidesformel nachzusprechen. Anschließend gibt der Erste Bürgermeister Nagel dem neu vereidigten Gemeinderatsmitglied Ute Daniel die Hand und beglückwünscht sie.

zur Kenntnis genommen

### **zu 3 Verabschiedung des ausscheidenden Gemeinderatsmitglieds Matthias Großkopf**

#### **Sachverhalt:**

Der Erste Bürgermeister Nagel bedankt sich bei Herrn Matthias Großkopf für sein Engagement als Gemeinderat in Hemhofen und überreicht ihm ein Präsent der Gemeinde Hemhofen. Er würdigt seine Verdienste um das Gemeinwohl in Hemhofen und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

---

#### **zu 4 Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift**

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 20.05.2021, sowie die Niederschrift der Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses vom 18.05.2021 wurde ohne Einwände genehmigt.

Beschluss: Ja 14 Nein 0

#### **zu 5 Auftragserteilung für die Neuverlegung eines Stromanschlusses für die Schule Hemhofen**

##### **Sachverhalt:**

Das Ingenieurbüro Schmidt aus Regensburg hat in einer beschränkten Ausschreibung nach VOB/A für die Verlegung eines neuen Stromanschlusses insbesondere für die neue Photovoltaikanlage auf dem Dach der Grundschule Hemhofen insgesamt 11 Fachfirmen gebeten ein Angebot abzugeben. Das Leistungsverzeichnis gliedert sich dabei in 2 Lose (Erdarbeiten und Montagearbeiten) auf; die Verwaltung hat sich zudem eine los weise Vergabe vorbehalten.

Zum Submissionstermin wurden der Verwaltung lediglich 2 Angebote vorgelegt, die nun folgendes Bild aufzeigt:

##### **Tiefbauarbeiten (Los 1):**

|    |                     |             |
|----|---------------------|-------------|
| 1. | Fa. Omexom, Bamberg | 55.931,29 € |
| 2. | Xxx, xxx            | 61.482,52 € |

##### **Montagearbeiten (Los 2):**

|    |                     |             |
|----|---------------------|-------------|
| 1. | Fa. Demir, Nürnberg | 10.545,76 € |
|----|---------------------|-------------|

Die Fa. Demir und die Fa. Omexom haben alle geforderten Unterlagen eingereicht und jeweils für beide Lose die wirtschaftlich annehmbarsten Angebote vorgelegt. Die Angebote entsprechen dem derzeitigen marktüblichen Preisgefüge. Aus Sicht der Verwaltung wird vorgeschlagen, den Auftrag an die Firmen Omexom für Los I und Demir für Los II zu vergeben.

##### **Beschlussvorschlag:**

1. Der Sachstandsbericht der Verwaltung und des IB Schmidt aus Regensburg wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Auftrag für die Erarbeiten (Los I) wird an die Fa. Omexom aus Bamberg zu einem Angebotspreis von brutto 55.931,29 € vergeben.
3. Der Auftrag für die Montagearbeiten (Los II) wird an die Fa. Demir aus Nürnberg zu einem Angebotspreis von brutto 10.545,76 € vergeben.
4. Entsprechende Haushaltsmittel stehen bei der HHSt. 1.2110.9450 in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Beschluss: Ja 13 Nein 1

#### **zu 6 Kommunales Denkmalkonzept - Auftragsvergabe für die Durchführung des Modules 3 im Schlosshof 1, 3 und 5**

**Sachverhalt:**

Wie dem Gemeinderat bekannt sein dürfte, wurde in der GR-Sitzung am 02.03.2021 beschlossen, dass ortsbildprägende Gebäulichkeiten im Gemeindegebiet geschützt und erhalten werden sollen. Im Gemeindegebiet gibt es insgesamt 9 Objekte und den Judenfriedhof, die in der Baudenkmalliste eingetragen sind.

Der Gemeinderat hat weiterhin in dieser Sitzung beschlossen, eine generelle Förderung eines solchen Kommunalen Denkmalkonzeptes für Private einzuführen. Eine solche Erhebung durch Fachbüros fördert der Freistaat Bayern mit 60 %, wenn die Gemeinde Hemhofen dabei als Antragsteller fungiert. An der Deckungslücke von 40 % beteiligt sich die Gemeinde Hemhofen einmalig laut Beschluss mit 50 %.

Zwischenzeitlich hat die zuständige Sachbearbeiterin vom Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege mit der Eigentümerin des Schlosses für die Objekte Schlosshof 1, 3 und 5 ein Leistungskonzept mit folgendem Inhalt für das Schlossareal erarbeitet:

1. Modul III: Schloss Hemhofen I (Schloßhof 1)

- Plansichtung im Privatarchiv der Familie Winkler-von Mohrenfels (vom Haupthaus sind Pläne vorhanden)
- Planprüfung, Digitalisierung und ggf. Verdichtung der Information durch Nachmessung
- Bauhistorische Analyse (Bualterspläne). Farbige Bualterskartierung (mindestens drei Bauphasen) in Grundrissen, Schnitten und Ansichten, gestützt auf Erkenntnisse aus Bauaufnahme. Textliche Zusammenfassung der Baugeschichte.
- Fotografische Dokumentation (digital als offene Dateien, Aufnahmedatum und Angabe des Verfassers) gegliedert nach
  - o Außenansichten
  - o Gebäude(-teil)
  - o Himmelsrichtungen bei Ansichten
  - o Geschoss
  - o Raumnummer (Einheitliche Dokumentationsblätter mit Angabe der Raumnummer und des Orientierungssystems als grafisches Planchiffre)
  - o ggfs. Bauteil, Ausstattungsgegenstände (nur bei signifikant wichtigen Bauteilen)

2. Modul III: Schloss Hemhofen I (Schloßhof 5, Schloßhof 3)

- Verformungsgerechtes analytisches Aufmaß. Digitalaufmaß, Darstellungsmaßstab 1:50, gezeichnet vor Ort, mit Eintrag aller fassbaren Konstruktionen, Baubefunde, historischer Ausstattungen etc. Grundrisse aller Geschossebenen, Längsschnitt, Ansicht. Abgabe im Format dwg bzw. dxf und pdf.
  - Bauhistorische Analyse (Bualterspläne). Farbige Bualterskartierung (mindestens drei Bauphasen) in Grundrissen, Schnitten und Ansichten, gestützt auf Erkenntnisse aus Bauaufnahme. Textliche Zusammenfassung der Baugeschichte.
  - Fotografische Dokumentation (digital als offene Dateien, Aufnahmedatum und Angabe des Verfassers) gegliedert nach
    - o Außenansichten
    - o Gebäude(-teil)
    - o Himmelsrichtungen bei Ansichten
    - o Geschoss
-

- Raumnummer (Einheitliche Dokumentationsblätter mit Angabe der Raumnummer und des Orientierungssystems als grafisches Planchiffre)
- ggfs. Bauteil, Ausstattungsgegenstände (nur bei signifikant wichtigen Bauteilen)

3. Kontinuierliche Abstimmung mit der Eigentümerin, der Verwaltung der Gemeinde Hemhofen und en Fachstellen

Auf Grundlage dieses Leistungsbildes wurden zwischenzeitlich 3 Fachbüros gebeten ein Angebot für dieses Modul vorzulegen, dass nun folgendes Bild zeigt:

|    |                        |                     |
|----|------------------------|---------------------|
| 1. | Fa. Dokuplan, Erlangen | 34.819,40 € brutto  |
| 2. | Xxx, xxx               | xxx.xxx,xx € brutto |
| 3. | Xxx, xxx               | 42.649,60 € brutto  |

Nach Auswertung der Angebote durch Frau Sandmeier vom Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege hat das Büro Dokuplan aus Erlangen das wirtschaftlich annehmbarste Angebot vorgelegt. Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, den Auftrag an dieses Planungsbüro zu vergeben.

Eine Förderung von 60 % durch das BLfD der Gesamtkosten wird in Höhe von 20.891,64 € zugesagt. Für die Deckungslücke von 40 % (13.927,76 €) wird seitens der Eigentümerin und der Gemeinde Hemhofen jeweils ein 50%iger Anteil von 6.963,88 € lt. GR-Beschluss übernommen. Eine Kostenübernahmeerklärung der Eigentümerin liegt bereits vor.

#### **Beschlussvorschlag:**

1. Der Sachstandsbericht des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege und der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Gemeinderat der Gemeinde Hemhofen unterstützt das Vorhaben zur Erhaltung des Schlossareals.
3. Der Auftrag für das Kommunale Denkmalkonzept (Modul 3) für das Anwesen Schlosshof 1, 3 und 5 wird für eine Auftragssumme von 34.819,40 € brutto an die Fa. Dokuplan aus Erlangen vergeben.
4. Entsprechende Haushaltsmittel wurden bei der HHSt. 1.6151.9400 eingestellt.

Beschluss: Ja 7 Nein 7

#### **Abstimmungsvermerke:**

Namentliche Nennung der GR Koch und Schneider auf ablehnende Haltung

## **zu 7 Neubesetzung der Ausschüsse**

#### **Sachverhalt:**

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 20. Mai 2021 wurde dem Antrag des Gemeinderatsmitgliedes Matthias Großkopf auf Ausscheiden aus dem Amt stattgegeben.

Herr Großkopf war direktes Ausschussmitglied im Finanzausschuss und im Rechnungsprüfungsausschuss. Im Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss und in der Verbandsversammlung des Wasserzweckverbandes Hemhofen/Röttenbach war er in der Stellvertreterreihenfolge aufgenommen.

Aufgrund seines Ausscheidens ist die Neubesetzung der auf die CSU entfallenden Sitze in den Ausschüssen und Verbandsgremien auf Grundlage des Vorschlagsrechts der CSU neu zu regeln.

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Es wird folgende Neubesetzung der auf die CSU entfallenden Sitze festgestellt:

- a) Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss
- | <b>Mitglied</b>    | <b>Stellvertreterreihenfolge</b> |
|--------------------|----------------------------------|
| Dubois Ulrike      | Köhler Sebastian                 |
| Kerschbaum Gerhard | Bischoff Max                     |
| Wölfel Marcus      | Hamm Reimer                      |
|                    | Daniel Ute                       |
- b) Finanzausschuss
- | <b>Mitglied</b>  | <b>Stellvertreterreihenfolge</b> |
|------------------|----------------------------------|
| Wölfel Marcus    | Kerschbaum Gerhard               |
| Köhler Sebastian | Bischoff Max                     |
| Hamm Reimer      | Dubois Ulrike                    |
|                  | Daniel Ute                       |
- c) Rechnungsprüfungsausschuss
- | <b>Mitglied</b>  | <b>Stellvertreterreihenfolge</b> |
|------------------|----------------------------------|
| Köhler Sebastian | Wölfel Marcus                    |
| Daniel Ute       | Kerschbaum Gerhard               |
| Bischoff Max     | Dubois Ulrike                    |
|                  | Hamm Reimer                      |
- d) Wasserzweckverband Hemhofen/Röttenbach
- | <b>Mitglied</b>    | <b>Stellvertreterreihenfolge</b> |
|--------------------|----------------------------------|
| Dubois Ulrike      | Hamm Reimer                      |
| Wölfel Marcus      | Köhler Sebastian                 |
| Kerschbaum Gerhard | Bischoff Max                     |
|                    | Daniel Ute                       |
- e) Rechnungsprüfer Wasserzweckverband Hemhofen/Röttenbach
- | <b>Mitglied</b> | <b>Stellvertreterreihenfolge</b> |
|-----------------|----------------------------------|
| Wölfel Marcus   | Kerschbaum Gerhard               |
|                 | Dubois Ulrike                    |
- f) Abwasserausschuss Hemhofen/Röttenbach
- | <b>Mitglied</b>    | <b>Stellvertreterreihenfolge</b> |
|--------------------|----------------------------------|
| Kerschbaum Gerhard | Wölfel Marcus                    |
| Bischoff Max       | Köhler Sebastian                 |
- g) Arbeitskreis Sozial-, Sport- u. Kultur
- | <b>Mitglied</b> | <b>Stellvertreterreihenfolge</b> |
|-----------------|----------------------------------|
| Bischoff Max    | -/-                              |
- h) Seniorenbeirat
- | <b>Mitglied</b> | <b>Stellvertreterreihenfolge</b> |
|-----------------|----------------------------------|
| Dubois Ulrike   | -/-                              |
- i) Beirat VHS Adelsdorf/Hemhofen/Röttenbach
- | <b>Mitglied</b> | <b>Stellvertreterreihenfolge</b> |
|-----------------|----------------------------------|
| Dubois Ulrike   | -/-                              |

zur Kenntnis genommen

**zu 8      Anschaffung (Kauf oder Miete) einer Konferenzanlage für gemeindliche Sitzungen**

**Sachverhalt:**

Aufgrund der Corona-Pandemie finden die gemeindlichen Sitzungen bis auf weiteres in der alten Turnhalle der Grundschule Hemhofen statt.

Aus diesem Grund beabsichtigt die Verwaltung die dringende Anschaffung (Kauf oder Miete) einer Konferenzanlage, sodass ein reibungsloser Ablauf ohne Verständigungsprobleme gewährt werden kann.

Die Verwaltung hat hierfür ein Angebot sowohl für einen möglichen Kauf als auch für eine Mietvereinbarung von der Firma Sound & Light Concept aus Hausen erzielen können.

Gemäß des Angebotes vom 09.05.2021 würde im Falle eines Kaufes der Konferenzanlage mit 24 Sprechstellen Kosten in Höhe von 9.985,15 Euro auf die Gemeinde Hemhofen zukommen. Für den Fall einer Mietvereinbarung würden hier pro Sitzungstag Kosten in Höhe von 817,53 Euro anfallen.

Viele Gemeinden haben hier bereits beste Erfahrungen sammeln können. Die Anlage verfügt über viele Features und ist erweiterbar. Ein Funkmikrofon und Stativ ist ebenfalls enthalten. Dieses soll dem Publikum eine, für alle hörbare, Fragestellung ermöglichen. Bzgl. der Liefersituation nennt der Hersteller aktuell vier bis sechs Wochen. Dies bezieht sich auf die Variante „Kauf“.

Im gemeindlichen Haushalt 2021 wurde unter der Haushaltsstelle 1.0601.9350 ein Ansatz in Höhe von 70.000 Euro zur Verfügung gestellt. Hiervon wurden bereits rd. 36.000 Euro, hauptsächlich für die Anschaffung als auch Installation von Laptops im Rathaus, angeordnet. Weitere rd. 15.000 Euro sind für die anstehende Umrüstung der Telefonanlage als auch weiterer Investitionsgegenstände im Bereich der EDV-Anlage eingeplant. Aus diesem Grund wäre die o. g. Ausgabe, auch im Falle eines Kaufes, durch die Ansätze im Haushalt 2021 gedeckt.

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Gemeinderat beschließt, das Angebot der Fa. Sound & Light Concept vom 09.05.2021 für den Kauf der Konferenzanlage in Höhe von brutto 9.985,15 € anzunehmen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Möglichkeit zu eruieren, die bereits geleistete Miete zum o. g. Betrag in Abzug zu bringen.
3. Entsprechende Haushaltsmittel stehen bei der HHSt. 1.061.9350 zur Verfügung.

Beschluss:      Ja 14    Nein 0

**zu 9      Anschaffung von Tablets für das Personal (Gruppenbezogen) der Kindertagesstätte "Hand in Hand" sowie für das Personal (Gruppenbezogen) in der Mittagsbetreuung der Gemeinde Hemhofen**

**Sachverhalt:**

Die Gemeindeverwaltung plant die Anschaffung von Tablets für den gemeindlichen Kindergarten (7 Stück), für die gemeindliche Kinderkrippe (5 Stück) sowie für die gemeindliche Mittagsbetreuung einschließlich Außenbereich (3 Stück). Die Anschaffungsplanung wurde bereits im Haushalt 2021 aufgenommen. Durch die Anschaffung der Tablets kann die Administration sowie das laufende Tagesgeschäft eminent unterstützt werden. Zudem ist die Anschaffung einer KiTa-App (inkl. für die Mittagsbetreuung) geplant, welche in eine der kommenden Gemeinderatssitzungen behandelt werden soll. Durch die Anschaffung einer KiTa-App können vielseitige Informationen seitens der Eltern an die Einrichtungen als auch anders



herum erfolgen. Des Weiteren können die Pflicht-Beobachtungsbögen als auch das Portfolio in elektronischer Form erfolgen. Sodass auch die gemeindlichen Einrichtungen hier mit den aktuellen Standards arbeiten können, ist die vorherige Anschaffung von entsprechender Hardware notwendig.

Hierfür wurden folgende unverbindliche Angebote (15 x Tablets – Samsung Galaxy S7 WiFi mit 128 GB inkl. Pen) eingeholt:

| <b>Anbieter:</b> | <b>Angebotsanfrage/-<br/>Rückmeldung:</b> | <b>Angebotspreis:</b> |
|------------------|---|-----------------------|
| Amazon           | 25.05.2021 (Tagespreis)                   | 7.485,00 Euro         |
| XXX              | 19.05.2021                                | 8.985,00 Euro         |
| XXX              | 21.05.2021                                | 9.501,38 Euro         |

Zudem würden für die Tastatur- sowie Hüllenanschaffung noch rd. 630 Euro anfallen.

Des Weiteren fällt eine einmalige Einrichtungs-/Einweisungspauschale seitens der LivingData in Höhe von 357,00 sowie ein Jahrespreis in Höhe von rd. 1.300 Euro für den hierfür notwendigen MDM-Vertrag (u. a. notwendig für Sicherung des Gerätes wg. Datenschutz – personenbezogene Daten) an.

Die Verwaltung empfiehlt daher die Anschaffung der genannten Tablets bei der Firma Amazon in Höhe von 7.485 Euro sowie die Anschaffung der hierfür notwendigen Tastaturen sowie Hüllen in Höhe von rd. 630 Euro. Sollte der nach Ablauf der Gemeinderatssitzung zur Verfügung stehende Tagespreis oberhalb des Angebotspreises des Nächstbietenden liegen, geht der Auftrag an die entsprechende Firma. Des Weiteren empfiehlt die Verwaltung den Abschluss der Einrichtungs-/Einweisungspauschale seitens der LivingData in Höhe von 357,00 sowie ein Jahrespreis in Höhe von rd. 1.300 Euro für den hierfür notwendigen MDM-Vertrag abzuschließen.

#### **Beschlussvorschlag:**

1. Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Gemeinderat nimmt das Angebot der Fa. Amazon zu einem Gesamtpreis in Höhe von 7.485 Euro an.
3. Des Weiteren beschließt der Gemeinderat die Anschaffung der hierfür notwendigen Tastaturen sowie Hüllen in Höhe von rd. 630 Euro.
4. Zudem beschließt der Gemeinderat den Abschluss der Einrichtungs-/Einweisungspauschale seitens der LivingData in Höhe von 357,00 sowie den Jahrespreis in Höhe von rd. 1.300 Euro für den hierfür notwendigen MDM-Vertrag.

Beschluss: Ja 14 Nein 0

#### **zu 10 Auftragsvergabe für die Möbelbeschaffung (Sekretariat, Rektorzimmer, Lehrerzimmer, Elternbesprechungsraum) im Bereich der Grundschule Hemhofen**

#### **Sachverhalt:**

Im Zuge der Generalsanierung/Neuordnung der Grundschule Hemhofen wurden nun auch drei Angebote für die Möbelbeschaffung des Sekretariats, des Rektorzimmers und des Lehrerzimmers eingeholt.

Folgende Angebote sind eingegangen:

| <b>Firma:</b>      | <b>Angebotspreis:</b> |
|--------------------|-----------------------|
| Fa. Weissmann GmbH | 28.261,11 Euro        |

|         |                |
|---------|----------------|
| Fa. XXX | 36.404,48 Euro |
| Fa. XXX | 37.016,22 Euro |

Anmerkung: Beim Erstbietenden Fa. Weissmann sind bei der Angebotsabgabe 50 % Vorkasse abzgl. 2 % Skonto vermerkt worden. Der Bruttopreis würde sich dementsprechend auf 27.695,89 Euro ergeben.

Die Firma Weissmann ist der Gemeinde Hemhofen seit vielen Jahren als zuverlässiger Lieferant bekannt.

Die Angebote haben sich aufgrund des Anforderungsprofils der Grundschule Hemhofen ergeben. Nach Ansprache mit der Grundschule empfiehlt die Verwaltung daher, den Auftrag an die Firma Weissmann zu erteilen.

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für die Möbelbeschaffung (Sekretariat, Rektorzimmer und Lehrerzimmer) an die Fa. Weissmann zu einem Angebotspreis in Höhe von 28.261,11 Euro (abzgl. 2 % Skonto - 27.695,89 Euro) zu erteilen.

Beschluss: Ja 14 Nein 0

**zu 11 Bekanntgabe der auf dem Verwaltungsweg erledigten Baugesuche**

**Sachverhalt:**

Aufgrund der Ermächtigung in § 11 Abs. 2 Ziff. 4 der Geschäftsordnung des Gemeinderates wurden von der Verwaltung zwischenzeitlich folgende Baugesuche bearbeitet:

- Errichtung eines Balkons, Grabenäcker 15, Fl. Nr. 188/58, Gemarkung Hemhofen (Genehmigungsfreistellung)
- Nutzungsänderung von Gewerberäumen in Wohnräume, Drosselstraße 3, Fl. Nr. 216/2, Gemarkung Zeckern (Genehmigungsfreistellung)
- Nutzungsänderung einer Loggia zu Wohnzwecken, Apostelstraße 30, Fl. Nr. 283/1, Gemarkung Hemhofen (Genehmigungsfreistellung)
- Errichtung von zwei Mehrfamilienhäusern, Schulstraße 9/Siebenbürgenstraße 1, Fl. Nr. 181/0, Gemarkung Zeckern (Genehmigungsfreistellung)

zur Kenntnis genommen

**zu 12 Anfragen von Gemeinderatsmitgliedern an den 1. Bgm. Nagel oder die Verwaltung**

GR Müller fragte dann nach dem Stand der Beladesituation eines Gewerbetreibenden in der Peter-Händel-Straße an und fragte nach, ob seitens der Verwaltung hier mit dem Eigentümer schon Gespräche stattgefunden hätten. 1. Bgm. Nagel verneinte dies und versprach in diesem Zusammenhang, dass dies nun kurzfristig geschehen werde.

GR Heilmann wollte dann wissen, wie sich die Parksituation hinter dem Lärmschutzwall an der Wendeanlage bei der Zahnarztpraxis Stünzendorfer entwickelt habe. 1. Bgm. Nagel führte hierzu aus, dass die Bauverwaltung die Situation vor Ort mehrmals inspiziert habe, aber von einem „Parkchaos“ nichts feststellen konnte.

Abschließend fragte GR Heilmann nach, wer die Umlackierung des Mehrzweckfahrzeuges der Feuerwehr Hemhofen/Zeckern veranlasst habe und welche Kosten für die Gemeinde

damit verbunden waren. 1. Bgm. Nagel fügte hierzu an, dass der Kommandant mit dem Wunsch auf ein einheitliches Erscheinungsbild auf ihn zugekommen sei. Nachdem hier keinerlei Kosten für die Gemeinde angefallen wären, habe er diesem Wunsch entsprochen.

zur Kenntnis genommen

### **Nichtöffentliche Sitzung**

...

Ludwig Nagel  
1. Bürgermeister

Michael Friedrich  
Techn. Angestellter

---